

Verweigerung Verbeamtung auf Lebenszeit?

Beitrag von „Anna Lisa“ vom 18. September 2018 10:42

Eigentlich muss man doch gar keinen Grund angeben. Ich hoffe, dass hat er auch nicht getan.

Auf dem Attest eines Privatversicherten steht auch keine Diagnose, aber wie ich es verstanden habe, hat er oft ohne Attest gefehlt und dies 3 Tage Regelung ausgenutzt.

D.h. beim Amtsarzt könnte er alles mögliche sagen, auf die Frage, warum er gefehlt habe. Vielleicht kann er ja sagen, er musste ganze Nächte durchmachen, um sich um das kranke Kind zu kümmern und konnte dann ohne Schlaf halt nicht arbeiten. Dann hat er eine eigene Arbeitsunfähigkeit als Grund angegeben, aber sie verhindert nicht ein Weiterarbeiten bis Erreichen der Pensionsgrenze, denn auch Kinder werden ja mal älter / erwachsen.